

## Mediencommuniqué

**Kurs der Energiefachstelle zur Energieetikette für das Haus**

### **GEAK: der erste Schritt der Gebäudeerneuerung**

***Seit August dieses Jahres gibt es in der Schweiz auch für Gebäude eine Energieetikette, den GEAK. Zu diesem neuen Hilfsmittel organisiert die Energiefachstelle des Kantons Schaffhausen für Planer und Bauausführende am 22. Oktober 2009 im Berufsbildungszentrum Schaffhausen (BBZ) eine Weiterbildung. Der halbtägige Kurs informiert über die Energieetikette für das Haus sowie deren Vorteile und Einsatzgebiete.***

Wer eine Gebäudeerneuerung plant, sollte im ersten Schritt den energetischen Zustand seines Hauses aufnehmen, das heisst eine Energiediagnose erstellen lassen. Dazu dient der neue Gebäudeenergieausweis der Kantone, der GEAK. Dieses Hilfsmittel berechnet den aktuellen Energiebedarf eines Gebäudes und teilt es auf der Energieetikette in die Klassen A (sehr effizient) bis G (wenig effizient) ein. Die energetische Effizienz wird dabei in zwei Bereiche unterteilt und mit Pfeilen auf der Etikette illustriert. Ein Pfeil zeigt den Zustand der Gebäudehülle auf, während der zweite Pfeil die Gesamtenergieeffizienz darstellt. Sie umfasst neben der Gebäudehülle die haustechnischen Anlagen wie Heizung und Strom und bezieht die Art des Energieträgers mit ein ([www.geak.ch](http://www.geak.ch)). Ferner listet der GEAK mögliche Massnahmen und deren Etappierung zur Verbesserung der Energieeffizienz auf.

Jetzt haben Planer und Bauausführende die Möglichkeit, sich vertieft mit dem neuen Hilfsmittel auseinanderzusetzen. Die Energiefachstelle bietet am Donnerstag, 22. Oktober 2009, im BBZ in Schaffhausen den Kurs «GEAK: die Energieetikette für ihr Haus» an. Neben den Informationen über den GEAK bilden der Gesuchsablauf und das Bewilligungsverfahren des energieeffizienten Baustandards Minergie sowie praktische Tipps zu Minergie-Modernisierungen die Schwerpunkte der halbtägigen Weiterbildung.

Die detaillierten Informationen sowie die Anmeldemöglichkeit zu diesem sowie zu weiteren Angeboten sind auf der Webseite [www.energieagenda.ch](http://www.energieagenda.ch) zu finden.

Schaffhausen, 19. Oktober 2009

ENERGIEFACHSTELLE

Für weitere Auskünfte:  
Energiefachstelle, 052 724 24 26